

BEFÜRWORDT

online unter:

OEVP.SANKT-MARTIN.AT

WWW.FACEBOOK.COM/OEVPSTMARTIN/



WEINMESSE 2024

SEITE 2 – RÜCKBLICK

SEITE 3 – RÜCKBLICK

SEITE 4 – WIR STELLEN VOR

SEITE 5 – BÜRGERMEISTER AM WORT

SEITE 6 – LANDESBEILAGE

SEITE 7 – BRIEF AN UNSERE SENIOREN

SEITE 8 – WAHLKARTE WÄHLEN

SEITEN 9-12 – NR-WAHL

Für eine starke Mitte



**Bundeskanzler
Karl Nehammer**

WEINMESSE

2024

ENDLICH WIEDER AM MARKTPLATZ!

Der Wettergott hat uns dieses Jahr erhört und so konnten wir die 18. Weinmesse bei wunderschönem Wetter am Marktplatz durchführen. Maria Lanzersdorfer sorgte mit ihrem Organisationsteam für ein Wohlfühl-Ambiente vom Feinsten. 8 Winzer aus der Steiermark, Burgenland und Niederösterreich versorgten das Publikum mit Spitzenweinen. Aber auch die regionale Brauerei Hofstetten war vertreten.

Danke an alle Sponsoren, die uns tatkräftig unterstützt haben. Dies waren Gabi Höllinger von Uniqa, Thomas Hagenauer von Arttrade, Rupert Bauinger von Fixkraft, Philipp Paleczek von Stallbau Paleczek GmbH und Christian Berger von der Raiffeisenbank Region Neufelden.

Vielen Dank!

Danke auch an Burgi Kepplinger mit ihrem Team (Frauen in der ÖÖVP) für die selbstgemachten Spezialitäten. Für die musikalische Umrahmung sorgten die Djangos unter der Leitung von Ernst Schietz.



ÖAAB-ERLEBNIS- WANDERUNG

Nachdem der geplante Termin am 12. Juli leider witterungsbedingt ins Wasser gefallen ist, konnten wir am **26. JULI BEI PRÄCHTIGEM SOMMERWETTER CA. 50 KINDER IM PESENBACHTAL BEGRÜSSEN**. Den Kindern bot sich ein abwechslungsreiches Programm, von Bogenschießen, einer Wanderung durch den Pesenbach, Einachs-schlepperfahren und dem Höhepunkt, der Seilrutsche über den Pesenbach. Den Abschluss bildete unser traditionelles Knackergrillen.

Recht herzlichen bedanken möchten wir uns bei den freiwilligen Betreuern, welche die Kinder durch das Pesenbachtal begleitet haben und bei den Grundbesitzern, dass wir dort sein durften!



POOLPARTY

DER JVP, DES ÖAAB UND DER FRAUEN IN DER ÖVP

Zu einem Fixpunkt wurde mittlerweile die Poolparty im Freibad, die auch heuer wieder viele Badegäste begeisterte. Vielen Dank an Badewart Thomas Willnauer und das Team von Yoshi's Pizza für die Unterstützung und Zusammenarbeit!

ABEND- WANDERUNG

VIELE INTERESSIERTE TEILNEHMER kamen wieder zur Abendwanderung der Bauernschaft, diesmal nach Oberhart zur Familie Füreder. Nach einer traditionellen Wanderung klang der Abend noch gemütlich aus. Vielen Dank an Familie Füreder für die tolle Gastfreundschaft!



UNSERE AKTIVEN SENIOREN

BEI UNS GAB ES KEIN SOMMERLOCH, WIR BLIEBEN AKTIV, machten Tagesausflüge und unsere monatlichen sportlichen Aktivitäten. So durften wir mit 2 vollen Bussen zum Schloss Trautenfels und zum Wandern auf die Schafalm (Schladming) fahren.

Auch ein Besuch beim westlichen Nachbarn stand am Programm. In Bodenmais in Deutschland gab es eine Führung in einer Glasmanufaktur, einige von uns betätigten sich da auch selbst künstlerisch. Nachmittags war der Große Arber unser Ziel - eine schöne und anstrengende Wanderung.

Im Juli bis Anfang August waren einige unserer Senioren fleißig und viel beschäftigt mit den Aufbauten und der Mithilfe bei der Organisation von „Bauer, Tod & Teufel“ im Schlosshof Neuhaus. Eine tolle Veranstaltung, die wir gerne unterstützt haben.

Bei den Tennis Landesbewerb in Wels holte Maria Ennsbrunner mit ihrer Partnerin den Landessieg im Doppel - herzliche Gratulation!



BEIM AUSFLUG NACH DEUTSCHLAND IN BODENMAIS!



DIE SENIOREN BEI EINER WANDERUNG IN HAIBACH ZUR RUINE STAUFF.



**6 TEILNEHMER WAREN BEIM BEZIRKSRADTAG
IN SARLEINSBACH MIT DABEI!**



**BEI DEN TENNIS LANDESBWERBEN IN WELS HOLTE
MARIA ENNSBRUNNER MIT IHRER PARTNERIN
EDITH PRESLMAYR DEN LANDESSIEG IM DOPPEL -
HERZLICHE GRATULATION!**

WIR STELLEN VOR ...

In der aktuellen Ausgabe stellen wir zwei Newcomer in der ÖVP vor.

Die beiden sind das Führungsduo der JVP und richtig aktiv und mit coolen Veranstaltungen unterwegs!

WIR STELLEN VOR.

FELIX PICHLER

Felix ist der Obmann der JVP und seit kurzem auch im Klub dabei. Seine Beweggründe gibt es im nachstenden Interview!

FELIX, WARUM ENGAGIERST DU DICH POLITISCH?

Weil es mich interessiert und weil ich mich für die Interessen der Bevölkerung und vor allem für die der St. Martiner Jugend stark machen möchte.

WAS IST DIR IN DER GEMEINDE WICHTIG?

Wichtig ist mir, dass auch die Jugend in St. Martin eine Chance hat, sich langfristig hier niederzulassen. Außerdem möchte ich mit meinem Team durch Veranstaltungen die Gemeinschaft der jungen St. Martiner fördern.

WAS IST DIR IM LEBEN WICHTIG?

Am wichtigsten ist mir viel Zeit mit meiner Familie und mit Freunden zu verbringen.



↑ **WOHNHAFT** in Adsdorf

📅 **GEBOREN** am 02. April 2006

🔧 **BERUF:** Hoch- und Betonbauer bei DREIHANS

🔧 **HOBBIES:** Feuerwehr, Landwirtschaft, JVP

STATEMENT VON JVP-OBMANN FELIX PICHLER ZUR NATIONALRATSWAHL:

„Gerade in Zeiten wie diesen brauchen wir Stabilität, Sicherheit und zukunftsorientierte Arbeit.

Daher bin ich überzeugt, dass **KARL NEHAMMER** die richtige Wahl ist.“

WIR STELLEN VOR.

MANUEL FALKNER

Manuel unterstützt Felix als Obmann-Stellvertreter der JVP und gemeinsam führen sie ein sehr aktives junges Team!

MANUEL, WARUM ENGAGIERST DU DICH POLITISCH?

Weil es mir wichtig ist, was in meiner Heimatgemeinde passiert. Als Mitglied der JVP ist es mir ein besonderes Anliegen, für die junge Generation etwas zu tun.

WAS IST DIR IN DER GEMEINDE WICHTIG?

Für mich ist wichtig, dass es genug Freizeitmöglichkeiten und Veranstaltungen gibt, die uns zu einer lebenswerten Gemeinde für Junge und Junggebliebene machen.

WAS IST DIR IM LEBEN WICHTIG?

Zeit mit meiner Familie und meinen Freunden zu verbringen zu können, außerdem ist es mir wichtig, meine gesteckten Ziele zu erreichen.



📍 **WOHNHAFT** im Pöchtragerweg

📅 **GEBOREN** am 09. Oktober 2005

🔧 **BERUF:** Maurer/Zimmerer

🔧 **HOBBIES:** Feuerwehr, Rotes Kreuz, Fischen, JVP

UNSER BÜRGERMEISTER AM WORT

Liebe St. Martinerinnen,
liebe St. Martin!

DIESMAL HABE ICH NUR EINE EINZIGE, DAFÜR EINE UMSO WICHTIGERE BOTSCHAFT. In ein paar Wochen wählen wir den Nationalrat in Österreich. Es geht um eine Richtungsentscheidung. Die radikalen Ränder werden immer mehr. Dazu braucht man nur die beiden Landtagswahlen in Deutschland ansehen. Die als rechtsextrem eingestufte Partei AfD ist als Wahlsieger hervorgegangen.

DIESE ENTWICKLUNG

MACHT MIR GROSSE SORGEN!

Warum wenden sich immer mehr Menschen solchen Radikalen zu? Wir leben doch in einem schönen Land in Frieden, wir leben in Wohlstand. Und deshalb mein Aufruf, meine Bitte:

Nur mit einer starken ÖVP hat die breite Mitte der Gesellschaft eine Stimme. Bundeskanzler Nehammer hat bewiesen, dass er das Land führen kann. Österreich wäre in Europa und darüber hinaus unter Umständen isoliert, sollte eine andere Partei den Kanzler stellen! Bitte geht zur Wahl! Schon jetzt könnt ihr die Stimme am Gemeindeamt abgeben und **bitte gebt Kanzler Nehammer und der ÖVP euer Vertrauen!**

Vielen herzlichen DANK!
Euer



MANFRED LANZERSDORFER
Bürgermeister und ÖVP-Obmann



Unsere Spitzenkandidaten

AUGUST WÖGINGER UND

CLAUDIA PLAKOLM

aus Oberösterreich stehen für eine stabile und fleißige Arbeit für Österreich.

Bildnachweis „ÖÖVP/Pischinger“

ÖVP – Parteitag

Einstimmig gewählt wurde der Parteivorstand der ÖVP St. Martin im Gasthaus Wöhrrer. Landtagsabgeordnete und Bezirksparteiobfrau Gertraud Scheiblberger betonte, dass St. Martin in jeder Hinsicht eine Benchmark sei. Vor allem auch in der Parteiarbeit!

Parteiobmann Manfred Lanzersdorfer präsentierte eine starke Bilanz der letzten Funktionsperiode und berichtete über die neuesten Entwicklungen in unserer schönen Heimatgemeinde.



DIE FUNKTIONEN:

Obmann	Manfred Lanzersdorfer
Stellvertreter	Burgi Kepplinger und Daniel Paleczek
Schriftführerin	Kathrin Hagenauer
Kassa	Julia Gattringer
Presse	Norbert Füruter
EDV, soziale Medien	Juliane Kepplinger
Rechnungsprüfer	Manfred Spenlingwimmer und Andreas Höllinger
Bündische Obleute	Johann Fuchs, Eveline Berger, Felix Pichler, Günther Kehrer, Ingrid Ramelmühler und Christoph Hagenauer

Versprochen. Gehalten.

Das „Best of“ unserer Erfolgsbilanz.

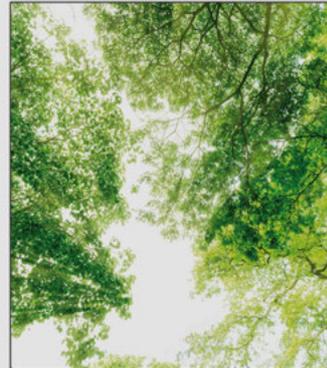


Kalte Progression abgeschafft.

Durchschnittlich 700 Euro mehr pro Jahr.

Steuern gesenkt!

Größte Entlastung der Zweiten Republik.



Klimabonus verankert.

Bis zu 290 Euro!

Kilometergeld erhöht.

Ab 1. Jänner 50 Cent pro Kilometer.



Handwerkerbonus eingeführt.

Bis zu 3.500 Euro für Handwerkerleistungen.

Automatische Erhöhung von Sozialleistungen

Jährliche Erhöhung um die Inflation.

EU-Asylpakt durchgesetzt!

Strengeres und gerechteres Asylsystem in der EU durchgesetzt.

Pflege verbessert!

Pflege-Lehre, -Stipendium und 1.500 Euro Angehörigenbonus.



Familienbonus erhöht.

Jährlich 2.000 Euro pro Kind.



Für Oberösterreich umgesetzt




Sachleistungskarte für Asylwerber

Verhindert Missbrauch und vereinfacht die Verwaltung.

Kinderbetreuung ausgebaut

Gratis Krabbelstube, längere Öffnungszeiten und mehr Pädagogen.

Regional-Stadtbahn Linz fixiert

Bessere Anbindung nach Linz.



Neue öö. Digitaluni IT:U gegründet

Studienstart im Herbst.

DER OBMANN DES SENIORENBUNDES,

Johann Fuchs und der Obmann der ÖVP St. Martin Manfred Lanzersdorfer haben ein persönliches Anliegen. Nachste-hender Brief wurde an alle Mitglieder des Seniorenbun-des ausgesandt. Die Botschaft richtet sich an alle Wähle-rinnen und Wähler!

AM SONNTAG, 29. SEPTEMBER 2024 findet die Nationalratswahl statt. Österreich steht vor einer Richtungsentscheidung. Es geht darum, wer unser Land in den kommenden Jahren durch diese politisch herausfordernden Zeiten führen soll!

BUNDESKANZLER KARL NEHAMMER hat bewiesen, dass er mit ruhiger und sachlicher Arbeit der beste Mann in dieser Funktion ist. Er hat nicht nur die Krisen gut bewältigt, er hat auch eine Bilanz, die sich sehen lassen kann. Mit der Abschaffung der kalten Progression, der Senkung des Eingangssteuersatzes, der Indexierung von Familien- und Sozialleistungen, der Erhöhung des Familienbonus oder der Fixierung der Regional-Stadtbahn Linz sind durchaus Erfolge gelungen.

Und: er hat exzellente Kontakte ins Ausland – die Stimme Österreichs ist etwas Wert in Europa! Weil er keine radi-kalen Ränder bedient, sondern ein Mann der Mitte und der breiten Mehrheit ist!

Wir bitten dich daher, am 29. September zur Wahl zu gehen und ÖVP zu wählen!

DU MUSST NICHT BIS ZUM 29. WARTEN!

Ab sofort ist die Stimmabgabe möglich. Du kannst ent-weder eine Wahlkarte beantragen (siehe Rückseite) oder gehst gleich direkt auf das Gemeindeamt. Dort kannst du schon jederzeit (am besten am Vormittag) und ganz bequem in einer Wahlzelle wählen gehen.

In diesem Sinne nochmals DANKE für deine Mitgliedschaft in unserer Gesinnungsgemeinschaft und BITTE um deine Unterstützung bei der kommenden Wahl.



MANFRED LANZERSDORFER
Bürgermeister und ÖVP-Obmann



JOHANN FUCHS
Obmann des Seniorenbundes



STATEMENT VON

BÜRGERMEISTER A.D.

WOLFGANG SCHIRZ

ZUR NATIONALRATSWAHL:

„Ich wähle ÖVP, weil Bundeskanz-ler **Karl NEHAMMER** unser Land weiterhin führen soll und sowohl Kickl als auch Babler dafür nicht geeignet sind. Außerdem stehen die ÖVP und der Kanzler beim Thema Migration von Flüchtlingen für strenge Regeln und Überprü-fung bei Aufnahme und Familien-nachzug sowie die Abschiebung von Straftätern.“

**BITTE VERGISS NICHT: ES GEHT UM UNSER SCHÖNES ÖSTERREICH,
WO WIR IN FRIEDEN UND WOHLSTAND LEBEN KÖNNEN!**

1 Wahlkarte beantragen

Online unter wahlkartenantrag.at (bis 25. September)

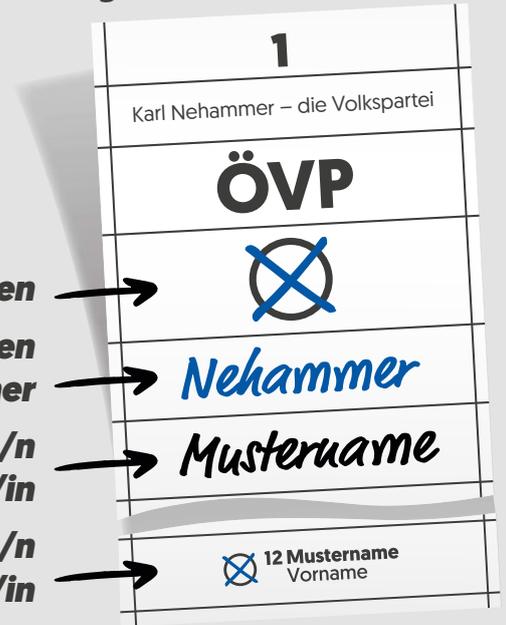
Schriftlich bei der Gemeinde oder am Magistrat (bis 25. September)

Persönlich bei der Gemeinde oder am Magistrat (bis 27. September)

Wenn Sie **Ihre Wahlkarte persönlich** am Gemeindeamt oder Magistrat abholen, können Sie Ihre Stimme auch **direkt vor Ort abgeben**.

2 Stimme abgeben

- ÖVP ankreuzen
- Ihre Vorzugsstimme für unseren Bundeskanzler Karl Nehammer
- Ihre Vorzugsstimme für eine/n Landeslistenkandidat/in
- Ihre Vorzugsstimme für eine/n Wahlkreiskandidat/in



3 Stimmzettel ins blaue Kuvert

Den ausgefüllten Stimmzettel ins blaue Kuvert legen.

Achtung: Nicht zukleben.

4 Blaues Kuvert in die Wahlkarte

Wahlkarte [Kuvert mit persönlichen Daten] gut verschließen.

5 Wahlkarte unterschreiben

Ohne Ihre Unterschrift ist die Wahlkarte ungültig und zählt nicht!

6 Wahlkarte einbringen

Die Wahlkarte muss rechtzeitig in einen Postkasten eingeworfen (Briefwahl) oder am Gemeindeamt abgegeben werden. Bei der Übermittlung per Post ist unbedingt eine gewisse Postlaufzeit einzurechnen. Die Wahlkarte muss spätestens am Wahltag bei der Bezirkswahlbehörde einlangen.



Persönlich zugestellt vom Team der OÖVP



St. Martin im Mühlkreis

DAHEIM

IN ST. MARTIN I. M.

Bundeskanzler
Karl Nehammer



Bun
Ka



Bund
Karl

skanzler
hammer

Für eine starke Mitte



Bundeskanzler Karl Nehammer

skanzl



**Liebe St. Martiner und
liebe St. Martinerinnen!**

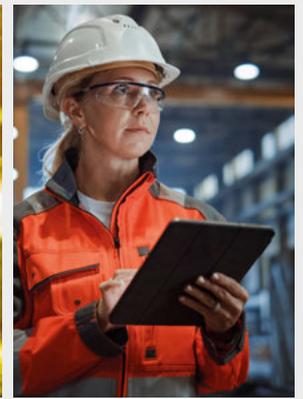
Die Nationalratswahl wird eine Richtungsentscheidung und ein Duell um das Kanzleramt. Bundeskanzler Karl Nehammer ist ein verlässlicher Staatsmann, der für die Menschen arbeitet und für Stabilität und Sicherheit in unserem Land sorgt.

Bundeskanzler Karl Nehammer und die Volkspartei stehen für ein Österreich, in dem Leistung etwas zählt, die Wirtschaft für sichere Arbeitsplätze sorgt, sich die Menschen sicher fühlen, Familien und Kinder unterstützt werden und sich jeder auf das Gesundheitssystem verlassen kann.

Bei der EU-Wahl war die ÖVP deutlich stärker, als ihr zugetraut wurde, und hat daher alle Chancen, am 29. September als Erster über die Ziellinie zu gehen und den Bundeskanzler zu stellen.

Liebe Freunde, umso wichtiger ist es daher, zur Wahl zu gehen und Bundeskanzler Karl Nehammer mit einer Stimme für die ÖVP zu unterstützen. Denn es geht um nichts weniger als um die Zukunft unseres Landes.

**Manfred Lanzersdorfer
Bürgermeister**



Versprochen und gehalten.

- ✓ **Kalte Progression abgeschafft**
- ✓ **Familien- und Sozialleistungen werden nun automatisch an die Inflation angepasst**
- ✓ **Größte Steuerentlastung aller Zeiten**
- ✓ **Familienbonus mehrmals erhöht**
- ✓ **Pflegelehre und -stipendium eingeführt**
- ✓ **EU-Asylpakt durchgesetzt**
- ✓ **Klimaticket und Klimabonus eingeführt**
- ✓ **Kinderbetreuung ausgebaut** 
- ✓ **Die neue oö. Digitaluni IT:U gegründet** 
- ✓ **Regional-Stadtbahn Linz fixiert** 



Karl Nehammer – der beste Kanzler für Österreich

Die Nationalratswahl wird zu einer Richtungsentscheidung für Österreich und seine Menschen: Im Duell um das Amt des Bundeskanzlers steht Karl Nehammer als verlässlicher Staatsmann Herbert Kickl gegenüber. Die Nationalratswahl wird daher zu einer Kanzlerwahl. Auf dem Spiel stehen Österreichs Zukunft und Ansehen in der Welt.

Österreich braucht weiterhin einen Bundeskanzler, der verlässlich für die Menschen arbeitet. Karl Nehammer hat das in den letzten Jahren bewiesen: Er hat Österreich durch stür-

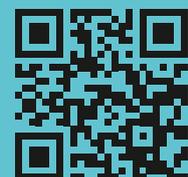
mische Zeiten navigiert und mit seiner Regierung für die Menschen mehr weitergebracht als jede Regierung zuvor.

Bundeskanzler Karl Nehammer steht für ein stabiles Österreich, in dem sich die Menschen sicher fühlen und wo entschlossen gehandelt wird. Karl Nehammer hat eine klare Vision für Österreichs Zukunft. Sein Österreich-Plan ist der bürgerliche Weg der Mitte und des Zusammenhalts und der Kompass für Leistung, Familie und Sicherheit.

Wir wollen ein Österreich, in dem

-  **Leistung und Eigentum** etwas zählen,
-  die **Wirtschaft** für sichere **Arbeitsplätze** und Wohlstand aller sorgt,
-  sich die Menschen **sicher** fühlen,
-  **Familien und Kinder** unterstützt werden,
-  sich jeder auf das **Gesundheitssystem** verlassen kann.

Mehr unter
www.deroesterreichplan.at





Unser Land
braucht
Stabilität.

„Die Welt ist im Wandel und ordnet sich neu. In Oberösterreich arbeiten wir entschlossen, damit wir auch morgen vorne bleiben. Wir sorgen verlässlich für ein sicheres Oberösterreich, in dem es den Menschen gut geht.“

Landeshauptmann
Thomas Stelzer